

# Organisation

**Patientenveranstaltung**  
**"Chronischer Unterleibsschmerz"**  
Dienstag, 6. Juni 2023 | 18.00 - 20.00 Uhr

## Veranstaltungsort:

Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale)  
Elisabethsaal, 5. OG  
Mauerstr. 5, 06110 Halle (Saale)

oder

## Online:

Bei Teilnahme über das Online-Portal "Microsoft Teams" nutzen Sie bitte folgende Daten:

Besprechungs-ID: 360 853 075 287  
Passcode: BXwpxv

Bitte installieren Sie zuvor die APP auf Ihrem Endgerät (PC, Tablett oder Smartphone). Auf einem PC können Sie alternativ auch angeben, dass Sie nur über Ihren Browser beitreten möchten, ohne die APP zu installieren.

Aus Gründen des Datenschutzes und der Sicherheit sind Ihr Mikrofon und Ihre Kamera nicht freigeschaltet. Bitte bedenken Sie bei der Anmeldung, dass die Namen der Teilnehmer – so wie von Ihnen eingegeben – für alle sichtbar sind.

Fragen können über die Chatfunktion gestellt werden.

# Kontakt & Anfahrt



**Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale)**  
Mauerstraße 5 | 06110 Halle (Saale)

## Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Chefartzsekretariat  
Sandra Hertel  
Telefon: (0345) 213 - 54 00  
Telefax: (0345) 213 - 54 09  
E-Mail: [radiologie@krankenhaus-halle-saale.de](mailto:radiologie@krankenhaus-halle-saale.de)

[www.krankenhaus-halle-saale.de](http://www.krankenhaus-halle-saale.de)



KRANKENHAUS  
**ST. ELISABETH &  
ST. BARBARA**

Patientenveranstaltung zum  
Weltschmerztag  
**Chronischer  
Unterleibsschmerz**

Dienstag, 6. Juni 2023  
18.00 - 20.00 Uhr



Das Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale) gehört zum Elisabeth Vinzenz Verbund – einer starken Gemeinschaft katholischer Krankenhäuser, die für Qualität und Zuwendung in Medizin und Pflege stehen.

# Einladung

Liebe Patientinnen,

wir möchten uns aus verschiedenen medizinischen Blickwinkeln einem gemeinsamen Problem stellen – den *chronischen Unterleibsschmerzen* der Frau.

Erkrankte Patientinnen haben das Leitsymptom des Schmerzes, der in ganz unterschiedlichen Ursachen begründet liegen kann. Die Schmerzen können durch gynäkologische Erkrankungen, Gefäßveränderungen, Entzündungen des Darms oder auch orthopädische Gründe verursacht werden. Da die zugrundeliegenden Erkrankungen so unterschiedlich sind, gibt es auch nicht die eine Fachdisziplin, die direkt Hilfe anbieten kann. Der Unterschied zwischen akuten und *chronischen Unterleibsschmerzen* liegt in der Dauer der Erkrankung. Viele Patientinnen berichten von einem über Jahre andauernden, zermürenden Krankheitsverlauf.

Mit der Veranstaltung möchten wir Ihnen fachübergreifend verschiedene Ursachen und ihre Behandlungsmöglichkeiten aufzeigen.

Wir wünschen uns eine breitere Wahrnehmung des Problems „*Chronische Unterleibsschmerzen*“ in der Öffentlichkeit und wollen mit dieser Veranstaltung dazu beitragen.

Im Anschluss stehen Ihnen unsere Expertinnen und Experten für Fragen gerne zur Verfügung.

Ihr



Dr. med. Tim-Ole Petersen, EBIR  
Stellv. Ärztlicher Direktor  
Chefarzt der Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

# Programm

**18.00 Uhr**      **Begrüßung**

**18.15 Uhr**      **Chronisch Entzündliche Darmerkrankungen**

Prof. (AMC) Dr. med. Hubertus H. Nietsch  
Chefarzt der Medizinischen Klinik I

**18.35 Uhr**      **Gynäkologische Krankheitsbilder**

Dr. med. Tillmann Lantzsch  
Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde

**19.05 Uhr**      **Uterusmyomembolisation**

Dr. med. Bettina Maiwald, EBIR  
Oberärztin der Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

**19.25 Uhr**      **Pelvine venöse Hypertonie – ein blinder Fleck in der Medizin?**

Dr. med. Tobias Hirsch  
Praxis für Innere Medizin und Gefäßkrankheiten / Venen-Kompetenz-Zentrum, Halle (Saale)

**19.45 Uhr**      **Interventionelle Therapie des Pelvic Congestion Syndrome**

Dr. med. Tim-Ole Petersen, EBIR  
Chefarzt der Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

**Abschluss und Beantwortung von Fragen**

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung folgender Firmen statt:

 500 Euro  
Advancing science for life™

 300 Euro

